



Von Freiheit und der Seite des Herzens

„Wo der Geist Gottes ist, da ist Freiheit.“

(2. Korinther 3,17)

Ich bin sehr froh, dass ich in einem Land lebe, indem es freie demokratische Wahlen gibt. Ich bin sehr froh und dankbar, dass in diesem Land die Menschenwürde einen hohen Wert hat und jeder das Recht hat, sich für einen Lebensentwurf, eine religiöse Gemeinschaft und politische Überzeugung seiner Wahl zu entscheiden. Freiheit ist ein hohes Gut. Sie findet ihre Begrenzung in der Freiheit des anderen. Gottes Geist und Freiheit gehören zusammen. Als eine Person, die Wert darauf legt, mit Herz und Vernunft dem Leben und Gott zu begegnen, öffnet mir dieser Glaubenssatz Heimat. Ein Ort des Vertrauens und der Kraft, an dem meine Gedanken, Gefühle und Träume sich entfalten können. Ich danke Gott für diese große Güte. Ich habe den Traum, dass alle Menschen diese Güte erleben können. Konstantin Wecker hat sehr treffend dazu auf die Seite des Herzens verwiesen.

Wer bin ich
dass ich mir zugestehen dürfte
ich wüsste in jedem Augenblick
die richtige Handlungsweise?
Wer bin ich schon
dass ich mir erlauben dürfte
immer zu wissen was für andere falsch und richtig
vernünftig und töricht sei?
Wer bin ich
dass ich der Welt ein starres Bild überstülpen dürfte
mit dem ich sie eindeutig erkläre?
Ich habe kein Recht dazu
denn ich bin alles andere als perfekt.
Und ich habe schon lange
allen Heilslehren abgeschworen
die mir erzählen wollten
wie man zu denken habe

um perfekt zu sein.
Ich kann mich einzig auf die Seite des Herzens schlagen.
Und mein Herz
jeden Tag aufs neue befragen
was zu tun sei.
Wie oft habe ich mich schon geirrt
habe ich Wahres für falsch
und Falsches für wahr gehalten -
zu oft
um endgültige Wahrheiten zu verkünden.
Heilung findet man nie in einer Lehre.
Nur in der tätigen Güte.
Und die ist nur auf der Seite des Herzens zu finden.

Impulse

- Was bedeutet Ihnen Freiheit?
- Wo erleben Sie Grenzen von Freiheit?
- Wie bringen sie Freiheit und die Seite des Herzens zusammen?

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Ulrike Hofmann

Bild: Rudolpho Duba @ pixelio.de

Eine gesegnete Woche wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Maren Dettmers, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Angela Gessner, Ulrike Hofmann, Dr. Christoph, Klock, Heinz Lenhart, Erika Ochs, Elisabeth Prügger-Schnizer, Heiko Ruff-Kapraun und Dr. Hans Jürgen Steubing

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt